

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 110.

Donnerstag den 11. Mai

1871.

Weinversteigerung.

Von den Weinvorräthen in den königlichen Domänen-Kellereien werden der öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

I. Zu Eberbach:

Dienstag den 23. Mai l. J. Vormittags 11 Uhr:

10 halbe Stück Neroberger	1868r.
20 " " Steinberger	
5 ganze, — halbe Stück Neroberger	
2 " " " Hattenheimer	1869r.
3 " " " Marcobrunner	
— " " " Gräfenberger	
21 " " " Steinberger	1870r.
3 " " " Hattenheimer	
12 " " " Steinberger	

II. Zu Rudesheim:

Mittwoch den 24. Mai l. J. Mittags 12^{1/2} Uhr:

a) weiße Weine aus den Gemarkungen von Rudesheim, Eibingen und Almannshausen:

— ganze, 9 halbe Stück	1868r.
2 " " 7 " "	1869r.
3 " " 3 " "	1870r.

b) rothe Almannshäuser Weine:

22 Viertelfuß	1869r.
18 " "	1870r.

Die Probenahme an den Fässern findet sowohl zu Eberbach als Rudesheim Dienstag den 16. und Freitag den 19. Mai von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr statt.
Wiesbaden, den 12. April 1871.

Königliche Regierung,

Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten.

219

Bekanntmachung.

Der auf Freitag den 12. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in das Rathhaus zu Wiesbaden anberaumte Termin zur 1. zwangsweisen Versteigerung der Immobilien des Carl Groß zu Clarenthal findet auf den Antrag der Kläger nicht statt, wird vielmehr auf Freitag den 26. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr hierdurch verlegt.

Wiesbaden, den 10. Mai 1871.

439

Königliches Amtsgericht V.

Nachstehendes Regulativ wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 1. Mai 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Regulativ für die Erhebung der Curtaxe in Wiesbaden.

§. 1. Die Curtaxe zerfällt in zwei Classen. Dieselbe beträgt:
in Classe I., für bemittelte Gurgäste
für eine Person Thlr. 2.
für eine Familie von 2—4 Personen " 4.
für eine Familie von mehr als 4 Personen " 6.
in Classe II., für minderbemittelte Gurgäste
für eine Person Thlr. 1.

für eine Familie von 2—4 Personen Thlr. 2.

für eine Familie von mehr als 4 Personen " 3.

Kinder und Diensthoten werden als zur Familie gehörend betrachtet und sind nach Maßgabe der oben angegebenen Sätze taxpflichtig.

Unbemittelte Gurgäste sind von der Curtaxe befreit. Ebenso werden zur Curtaxe nicht herangezogen: Aerzte und Wundärzte, Verwundete, Militärpersonen ohne Offiziersrang und alle bei verwandten und bekannten Familien in hiesiger Stadt Gastfreundschaft genießenden Fremden.

§. 2. Die Zahlung der Curtaxe berechtigt zur Benutzung des Kochbrunnens, der Trinkhalle und der städtischen Anlagen, befreit von Beiträgen zur Curmusik am Kochbrunnen, sowie von Collecten und Sammlungen für Wohlthätigkeits-Anstalten und Vereine der Stadt.

Die Stadtgemeinde übernimmt es, die Letzteren aus den Erträgen der Curtaxe in entsprechender Weise zu entschädigen.

§. 3. Die Erhebung der Curtaxe findet statt nach dem siebenten Tage der Ankunft des Gurgastes in hiesiger Stadt, den Tag der Ankunft eingerechnet.

§. 4. Die Erhebung der Curtaxe erfolgt auf Grund des Fremden-Meldezettels, welcher längstens innerhalb 24 Stunden nach Ankunft des Gurfremden von dem betreffenden Quartiergeber der Curtaxen-Erhebungsstelle zuzustellen ist.

Die erforderlichen Angaben in dem Meldezettel werden von den Gurfremden selbst gemacht, eventuell unter Mitwirkung des Quartiergebers. Letzterer ist für rechtzeitige Ablieferung des Meldezettels und die Richtigkeit der gemachten Angaben, insofern er dieselben zu prüfen im Stande ist, verantwortlich.

Die Quartiergeber sind sodann verpflichtet, über etwaige Wohnungsveränderungen Fremder innerhalb der Stadt, sowie über deren Abreise binnen 24 Stunden der Curtaxen-Erhebungsstelle durch schriftliche Abmeldezettel Mittheilung zu machen.

§. 5. Die Einschätzung in eine oder die andere Classe der Curtaxe bleibt zunächst dem Gurgaste selbst überlassen. Unterläßt der Gurgast sich selbst einzuschätzen, so wird die Taxe von dem Vorstand der Curtaxen-Erhebungsstelle festgesetzt. Auch ist Letzterer offenbar unrichtige Ansätze zu rectificiren berechtigt.

§. 6. Ueber die Zahlung der Curtaxe wird dem Gurgaste eine Quittungskarte beehndigt.

Die Erheber sind angewiesen, diese Karte in allen Fällen sogleich bei Zahlung der Curtaxe abzuliefern.

§. 7. Die eingehenden Curtaxengelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und dürfen, mit der in §. 2 oben bemerkten Ausnahme, nur zu Curzwecken verwendet werden.

§. 8. Beschwerden und Reclamationen wegen Erhebung der Curtaxe sind auf dem Bureau der Curtaxen-Erhebung anzumelden.

§. 9. Das gegenwärtige Regulativ ist in allen Gast-, Bade- und Logirhäusern durch die Quartiergeber zur Kenntniß der Gurgäste zu bringen. Ein Auszug aus demselben ist dem Fremden-Meldezettel beizubringen.

Bekanntmachung.

Die am 8. l. Mts. stattgehabte Versteigerung der Gräbereien

auf den Fluthgräben, Feldwegen und Bäckungen der Stadtge-
meinde hat die Genehmigung erhalten.

Wiesbaden, den 10. Mai 1871.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. Mai Vormittags 11 Uhr wird die Weide in
der Kastanienplantage an der Platterstraße für dieses Jahr ver-
pachtet.

Wiesbaden, den 9. Mai 1871.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag
den 11. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause
folgende Mobilien, als: 1 Klavier, 3 Kanapés und 1 Schrank,
versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1871.
449

Der Gerichts-Executor.
Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung
zu Wiesbaden werden Donnerstag den 11. Mai l. J. Nach-
mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände,
nämlich: a) ein Bett, b) ein Kanape, eine Kommode, ein Tisch
und ein Bett, versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1871.

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Mobilien-Versteigerung.

Die sämmtlichen zur Verlassenschaft der Ehegatten Jsidor
Asch in Mainz gehörigen Mobilien und Effekten werden zu
Mainz in dem Hause No. 10 im Weibergarten Montag den
15. Mai l. J. und die folgenden Tage, von Nachmittags um
2 Uhr an, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden, als:
Holz- und Polstermöbel durch alle Rubriken, besonders
4 Zimmergarnituren in Plüsch und Seidedamast, theils
Mahagoni, theils Kirschholz, Uhren, Spiegel, Trumeaux,
Bühnengänge mit Plüsch- und Damast-Übervirsen, Zimmer-
Verzierungen, Oelgemälde, ein Palisanderflügel, Bettung,
Bett- und Weißzeug, Küchengeräthe &c.

Das Silber, unter anderen Eßbestecke für 30 Personen,
complet, ächte Spitzen, Pretiosen und Weine kommen ebenfalls
zum Ausgebot; Tag und Stunde hierzu werden noch besonders
angezeigt werden.

Mainz, den 9. Mai 1871.

Großherzoglich Hessischer Notar.
Clas.

457

Notizen.

Heute Donnerstag den 11. Mai, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobilien, Kleidungsstücken, Bildern &c., in dem Hause
Bahnhofstraße 2 eine Stiege hoch. (S. Etbl. 109.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Lieferung von 1200 Pehntel Wännen Mührer Zetttschrot für
das Königl. Civil-Hospital, in dem Bureau daselbst. (S. Etbl. 108.)

Nachmittags 3 Uhr:

Immobilien-Versteigerung der Erben der verlebten Tanzlei-Registrator Ehe-
leute von Wiesbaden, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 109.)

Es wünscht Jemand **Unterricht** im Englischen, womöglich
von einem Engländer. Adressen erbeten unter M. 7 bei der Ex-
pedition dieses Blattes. 3314

Eine Frau nimmt **Wäsche** zum Waschen und Bügeln an.
Dieselbe wird pünktlich und billig besorgt. Näheres Helene-
straße 16 im Seitenbau. 3571

Ein **Kinderwagen** zu verkaufen Wilhelmstraße 8, Seitenbau.
Daselbst empfiehlt sich Jemand im Kleidermachen. 3533

Mehrere neue, feine, schwarze **Luchtröcke** sind, um damit
zu räumen, sehr billig zu verkaufen bei

W. Hack, Häfnergasse 10. 16371

Ziegelkohlen erster Qualität

sind waggonsweise zu beziehen bei
3583

Jacob Rückert, Feldstraße 8.



Eine schöne **Villa** mit großem Garten in der
Nähe des Kurhauses ist zu verkaufen. Näheres
Grünweg 4. 3573

Ein Privathotel zu pachten gesucht.

Eine schöne **Besitzung** mit prachtvollster Aussicht und großem
Garten, nicht weit von Mainz gelegen, wird wegzugshalber billig
verkauft. Franco-Offerten sub R. O. poste restante Mainz
erbeten. 3581

Wiesbaden.

Die bei der Wellritzmühle gelegene **Knochenfiederei** mit
großem Garten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen
oder zu vermieten. Näheres bei
3556 J. H. Daum, Helenenstraße 16.

Im Rheingau

zum Sommeraufenthalt ein mittelgroßes Haus mit Garten zu
mieten oder kaufen gesucht. Franco-Offerten sub Nr. 3535 an
die Expedition dieses Blattes zu übersenden.

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 1413

Mein **Adler**, zwei Morgen haltend, an der Dieblicher Chaussee
neben Erämers Garten und Baumeister Jypel, ist aus der
Hand zu verkaufen. W. Blum, Friedrichstraße 30. 73

Eine **Perche**, ein Schwarzlopf, eine Grasmücke und ein
Spötter werden zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen in der
Expedition d. Bl. 3538

Eine schöne, schwarze, 2 Jahre alte **Wachtelhündin** um
6 Harzer Kanarienvögel (Weibchen) zu verkaufen. Näheres
Hainerweg 4. 3541

Rheinstraße 48 im Hinterhaus Parterre links sind zu ver-
kaufen drei **englische Hühnerhunde**, zwei neue Borsten-
und eine Vorthüre. 3521

Ein **Reitpferd** (Zuch), 7 Jahre alt, gut durchgeritten,
fromm, für schweres Gewicht passend, steht zum Verkauf. Näh.
beim Portier im Adler. 3526



Ein **Bonh-Pferd** steht zu verkaufen bei

Ph. Nicolay in Schierstein. 3473

Umzugshalber sehr billig zu verkaufen um schnell zu räumen:
Mehrere **Schreibtische**, Waschlommode, Kanapés, ordinäre
Tische, Anrichte, Schüsselbänke, Holzstühle, Fliegenschrank, Leder-
und Holzloffer, Kleiderstöße und Hängen, gemalte Rouleaux, sehr
breite Fenstergalerien, gebrauchte Teppiche, Nachtschl, gebrauchte
Fenster mit sehr starken Gestellen, Sandsteinplatten für Defa-
einige Hundert gebrauchte Dachziegel Nerosstraße 30. 3544

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn

und Damenkleidern bei

246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Ein langer **Rarrn** ist billig zu verkaufen und wird auf Ver-
langen auf Credit gegeben. Näheres Expedition. 3554

Mehrere Hundert **Bohnenstangen** werden billig abgegeben
bei J. H. Daum, Helenenstraße 16. 3551

Mauergasse 2 eine Stiege hoch ist ein noch gutes **Villan**
preiswürdig zu verkaufen. 3581

Louisenstraße 32 sind eine **Chocolade-Maschine** nebst
Formen, gebrauchte Thüren und Fenster zu verkaufen. 3583

Gebrauchte **Bordeaux- und Rheinweinflaschen** werden
angelaufen Platterstraße 1 oder Emserstraße 3. 3522

Göttinger Cervelatwurst und Schinken

anerkannt feinsten Waare empfiehlt
A. Schirmer, Markt 10.

Gelbe Fussbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack),

in wenigen Minuten trocken.

Zur herannahenden Saison empfehle ich meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fussbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fussbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Biebrich, den 5. April 1871.

Adolph Berger,
Firnisch-Fabrik.

Honig-Brust-Bonbons

von Carl Haas in Lahr (Baden).

Ein einfaches und in allen Krankheitsfällen der Brust- und Lunge äußerst heilsam wirkendes Mittel — der Honig — in angenehmer schmeckende Bonbons aufzunehmen, ist dem Erfinder auf eine überraschende Weise gelungen.

Bei den mannigfaltigsten Leiden, wie Beschwerden des Athmens, Heiserkeit, Husten und dergl., bringen diese Bonbons ihre wohlthätige Wirkung und Linderung an den Tag.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieses Fabrikats.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und sind diese echten Honig-Brust-Bonbons in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwaarenhandlungen Deutschlands und der Schweiz, sowie im Elß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

Chr. Wolff jr., Marktstraße 26. 2896

Soles (Seezungen)

eine frische Sendung eingetroffen bei

A. Schirmer, Markt 10.

Der alte Nonnenhof

ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 3181

Villen & Landhäuser,

rentable Stadt- und Geschäftshäuser in Auswahl zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Neugasse 20, Parterre.

Alle Arbeiten im Weisszeugnähen werden auf der Maschine baldigst in und außer dem Hause angefertigt. Näh. Michelsberg 6 zwei Stiegen hoch. 3605

Marktstraße 23, Eingang zur Messergasse, werden fortwährend Pumpen per Pfund zu 3 fr. angekauft. 3602

Kartoffeln per Kumpf 12 fr. sind zu haben Nerostr. 21. 3564

5—6 Wagen Mist sind zu verkaufen Karlstraße 16. 3562

Römerberg 7 sind 4 gebr. Fenster zu verkaufen. 3567

Verkaufsflokal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft, Markt 7.



Frischer Rheinsalm, Maifische, Seezungen, lebende Aale und Karpfen, sowie Schellfische. 406

Junge Gänse und italienisches Geflügel, sowie auch jeden Tag frische Spargeln bei

Jg. Dichmann,

Goldgasse 5.

3629

Café Schiller.

3621

Von 11 Uhr ab: Krebs-Suppe.

Verichtigung.

Bei der Danzsaugung No. 3451 in No. 109 muß es heißen: Für die bei uns eingegangenen freiwilligen Gaben für den Sarg des verstorbenen Schreiners Messerschmidt sagen wir unsern herzlichsten Dank.

3451

A. Thiel und H. Klemm.

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermietungen.

Elegante Villen, rentable Stadt- und Landhäuser in Wiesbaden und am Rhein sind zu verkaufen, sowie schöne Stadt- und Landhäuser in großer Auswahl, elegant möblirt, zu vermieten durch die Agentur von

Friedrich Baumann, Marktplatz 8. 3299

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamme Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 2600

Zu verkaufen

eine kleine Parthie gebrauchter Möbel, als:

1 Kanape mit 6 Stühlen, 1 Sessel, 1 Bett, 1 Schmel, 1 Tisch, 2 Teppiche. Näheres Expedition. 3441

Für Pumpenmacher.

Sämmtliches Werkzeug ist zu verkaufen Faulbrunnenstr. 4.

Adolphstraße 5 sind noch einige Malter gute Kartoffeln zu haben. 3510

Mehrere Rüstre und Leuchter, zu einer Gaseinrichtung gehörend, sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3466

1 1/4 Morgen ewiger Alee zu verkaufen bei

3458

C. Christmann sen.

Ein eiserner, transportabler Schmiedherd mit Ventilator wird billig verkauft in Biebrich, Wiesbadenerstraße 176. 3325

Eine kleine Voldre und eine große Gundehtüte sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3471

Eine neue Hobelbank zu verkaufen Kirchgasse 24. 3424

Faulbrunnenstraße 3 sind schöne nußbaumene Waschtische mit Marmorplatten und Spiegel, sowie Stehpulte zu verkaufen. 3308

Faulbrunnenstraße 9 ist ein Regensack und eine Pumpe zu verkaufen. 3308

Eine Hobelbank billig zu verkaufen. Näh. Exped. 3385

Die Börsen-Papiere.

Ausführlicher Commentar zu den an der Berliner Börse und den bedeutendsten auswärtigen Börsen Cours habenden in- und ausländischen Staats- und Prämien-Anleihen, Pfand- und Renten-briefen, Bank-, Industrie- und Eisenbahn-Effecten von A. Saling.

Preis fl. 3. 36.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Wilhelmine Mührig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 1074 Kochrecepte, 4. Auflage, Preis geb. 1 fl. 12 fr., in der Buchhandlung von

Feller & Gecks in Wiesbaden. 40

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Ungenannt auf Ostern ein Zimmertuch für die Vermundeten und von Herrn Referendar v. Derken für die alten Leute 1 Rock, 2 Paar Hosen, 1 Weste und 2 Hüte erhalten zu haben, wird mit herzlichem Danke bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath:
Glebeler.

445

Reichenschule des Local-Gewerbevereins.

Sonntag den 14. Mai Vormittags von 11—12 Uhr findet in der Schule auf dem Michelsberge die Austheilung sämtlicher der im Schuljahre 1869/70 angefertigten Schülerzeichnungen statt und können die betreffenden Schüler dieselben in Empfang nehmen.

137

Der Vorstand.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum machen wir hiermit die ergebene Anzeige, daß wir an hiesigem Place **Langgasse 6** ein

Nähmaschinen - Fabrik - Lager

errichtet haben und mit größter Auswahl der bewährtesten Systeme amerikanischer und deutscher Fabrikate, besonders für den Familien-Gebrauch, sowie für jeden Gewerbetreibenden geeignet, stets aufwarten können.

Durch unsere Verbindungen mit den bedeutendsten Etablissements dieser Branche sind wir im Stande, unseren geehrten Abnehmern den **billigsten Preis** zu berechnen, aber außerdem für jede Maschine eine **mehrfährige schriftliche Garantie** zu leisten.

Zu recht zahlreichem Besuche laden wir ein und zeichnen

Mit Hochachtung

Geier & Moos,

Langgasse 6.

3440

Goldnes Lamm, Meckergasse.

Heute Donnerstag den 11. Mai,

7^{1/2} Uhr Abends:

3134

Musik- & Gesangs-Soirée

der Familie Müller und Mischau, Pianiste,
und des Komikers Herrn Baeri,
bestehend aus 7 Personen, 5 Damen und 2 Herren.

Jak. Damm, Michelsberg 7.

empfiehlt guten Mittagstisch zu 14 fr., Abendessen 10 fr. und nach der Karte nebst Kaffee und reinem, billigen Wein.

3587

Sehr große Sorten **Schwerfsteingebirgsbohnen** zum Segen, sowie gepöckelte **Buschbohnen** zu haben bei

3563

Gärtner Catta.

Ich wohne jetzt **große Burgstraße 2a**. Sprechstunden
Vormittags bis 10 Uhr, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Dr. Sack,

Chirurg und Spezialarzt für Frauenkrankheiten.
NB. Kranke finden in meinem Hause Aufnahme.

Condensirte Milch

(Milch-Extract)

bei **Chr. Wolff jun.**, Marktstraße 26. 35**Feinsten Perl-Ceylon-Kaffee**

empfiehlt in bester Qualität billigt

G. D. Linnenkohl,

3461

Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 4

Vorzügliche blane und gelbe Kartoffeln
Kumpf 12 fr. empfiehlt

3530

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Feinste türk. Zwetschen per Pfund 12 fr.,

" **Bamberger Zwetschen** per Pfund 8 fr." **Zafelsteigen** per Pfund 36 fr.," **Zafelrosinen** per Pfund 36 fr.

empfiehlt

3321

Fr. Eisenmenger,
Langgasse 11, vis-à-vis der Post.**Früchtenzucker**

empfiehlt

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 3**Delfarben**

in allen Nüancen zum Anstrich fertig empfiehlt

392

Ed. Weygandt, Langgasse 29**Fussbodenlack,**

sowie alle übrigen Farben und Delfarben, zum Anstrich fertig
empfiehlt in bekannter Güte billigt

15906

J. B. Weil, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14**Bei Weidmann, Röderstraße 3**

Vorzügliches Lagerbier und ausgezeichneten **Apfelsinen**
per Schoppen 4 fr.

Frische Eier und Butter

bei

E. Cahn aus Mainz,

3065

Schulgasse 5.

Gehör-Oel

von Apotheker C. Chopin, Hamburg heißt die Taubheit
wenn sie nicht angeboren und bekämpft mit Gehörlosigkeit
bundene Uebel; per Flacon à 18 Sgr. zu haben bei

C. A. Hillert Wwe., Michelsberg 4, Wiesbaden.

Ebenfalls: Jeglichen Zahnschmerz sofort vertreibende Tropfen
à Flacon 6 Sgr., sowie ein probates Leichdornmittel à 5 Sgr.

Nacht französisches

Guttapercha-Papier

(Cautschouc, Baudruche)

offeriert **M. Israel junior, Köln a. Rh.**

Signora Condini ertheilt italienischen Unterricht
Zu sprechen Nachmittags von 2 bis 4 Uhr Kirchgasse 11, 35

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe für die Damen. 463

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 9 Uhr Probe im Café Schiller. 169

Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich meine seither in Josten vertriebene

Wollspinnerei & Schlumperei

hierher verlegt habe.

Es wird wie seither Wolle zum Spinnen und Schlumpen angenommen und fertige Garne gegen Wolle getauscht.

Ebenso fabricire wieder das bereits früher hier bekannte Kunstwollengarn aus alten Striclumpen, welches sowohl getauscht als auch verkauft wird und sich zum Stricken von Röcken eignet. — Da meine Maschinen neuester Construction sind, so liefere nur beste Waare. — Ein Blatt geschlumpeter Watte hat die vollständige Breite und Länge zu einem Rock und wird zum Schlumpen gebrachte Wolle sofort gefertigt, so daß auf Anfertigung der Watte gewartet werden kann.

Wiesbaden, den 11. Mai 1871.

3580

J. Nagel, Adlerstraße 10.

Bunte wollene Franzen

empfiehlt billigt

Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Den Rest meines Lagers in couleurten Kleiderstoffen, Leinen, Bettzeugen, Bettdrellen, Gardinenstoffen etc. verkaufe, um damit rasch zu räumen, zur Hälfte des Preises.

L. H. Reisenberg,

2267

Langgasse 35.

Confirmandenanzüge

15932

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die Kleidermagazine von

Wetzgasse 29, H. Martin, Wetzgasse 18.

Eine große Auswahl Kragen und Manschetten, Aermel-Garnituren, Schürzen, sowie alle Weißwaaren und Stidereien das Neueste billigt bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfiehlt Carl Jäger, Langgasse 16. 221

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei

8001

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Riesenmaiss oder amerik. Pferdezaun, vorzügliches Futtergewächs, empfiehlt

3599

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Matrassen (Sprungrahmen) von 14 fl. an (neu) empfiehlt

L. Reitz, Langgasse 23. 3612

Maculatur wird zu kaufen gesucht Langgasse 5. 3565

Programme, Statuten, Eintrittskarten und dergl. fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Evangelische Gesangbücher

in verschiedenen Einbänden vorrätzig bei

3338

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Fromage de Brie,

Neuschateler Käse,

Parmesan- „

holl. Gouda- „

grüner Kräuter- „

Schweizer „

in feinsten Waare empfiehlt

3601

A. Schirmer, Markt 10.

Specialität

in

Papier-Wäsche.

Favorita

Damen-Stehkragen mit breiter Umlegeklappe neuester Façon,

Mozart

Manschetten zu obigen Kragen,

Alice

Damen-Stehkragen mit Umlegeklappe und Krause,

Angela

Damen-Manschetten mit Krause,

Opelia

Damen-Stehkragen mit glatter Umlegeklappe.

Herrenkragen, Manschetten & Chemisetten

in den neuesten Façons und größter Auswahl empfiehlt billigt

3615

C. Koch, Hoflieferant,

15 Wetzgasse 15.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt **Sellmundstraße 19** wohne und empfehle mich in geschmackvoller Ausführung neuer Arbeiten, sowie in Reparaturen. Bestellungen können auch Michelsberg 24 gemacht werden.

3183

L. Bilse, Tapezирer.

Waschbütten,

eine kleine Parthie verschiedener Größe, ist mir zum Verkauf zu sehr billigen Preisen übertragen.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 2589

Fortwährend wird Wasche zum Bleichen angenommen Wellen- und 1. Bleiche links. H. Heschel, vorm. Feder.

Bestellungen: kleine Webergasse 5, Parterre. 3254

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von W. Gall, Dohheimerstraße 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Rindsmark-Pommade in Töpfen à 1 und 2 Sgr. empfiehlt

Ludolph Neglein. 323

Fortwährend Morgens früh Café, Mittag- und Abendessen, sowie vorzügl. Lagerbier fl. Schwalbacherstraße 3. 2851

Maculatur zu kaufen gesucht Wetzgasse 1. 3429

Augenfranke

durch das in seiner außerordentlichen **Heil-**
kraft unerreichbare, seit
1822 in allen Welttheilen bekannt und berühmt gewordene
echte Dr. White's Augenwasser von Traugott Ehrhardt
in Großbreitenbach in Thüringen (worauf beim Ankauf ganz
besonders zu achten ist) sind schon Tausende von den
verschiedensten Augenkrankheiten geheilt, gestärkt
und sicher vor Erblinden geschützt worden, und erfreut
sich deshalb eines **allgemeinen Weltruhmes**, welches auch
die **täglich** einlaufenden **Lobeshebungen und Atteste**
beweisen. Dasselbe ist concessionirt von hohen Medicinalstellen
geprüft und **begutachtet**, als **bestes Augen-Heil- und**
Stärkungsmittel empfohlen und a Flacon 10 Sgr. zu be-
ziehen durch **W. Vietor**, Marktstraße 38 in Wiesbaden.

Herrn Tr. Ehrhardt! Seit langer Zeit litt ich an Augen-
krankheiten, weshalb ich auf Anrathen von Herrn Rob. Anders
hier 1 Flacon von Ihrem weltberühmten Dr. White'schen
Augenwasser entnahm, und belunde hiermit der Wahrheit gemäß,
daß ich zu meiner Freude nach Verbrauch von kaum 1 Flacon
von meinem Uebel **vollständig geheilt** wurde und werde ich
nicht unterlassen, bei ähnlichen Fällen selbiges zu empfehlen.
Neusalz a. d. Ober, 4./5. 70. Gustav Prüfer, Schiffbauer. Herrn
Traugott Ehrhardt bitte, mir nochmals (folgt Auftrag) von Ihrem
Dr. White's Augenwasser zu senden. Ich leide von **Kind-**
heit an schwachen Augen und der Gebrauch Ihres Augen-
wassers ist das **beste Mittel**, was ich noch bei all' meinem
vielen Suchen nach Hülfe gefunden. Ramsbeck in Westfalen, 5./5. 70.
Franz Busch. — Herrn Tr. Ehrhardt! Meine Frau litt seit
einem Jahr an Augenkrankheit; alle Mittel die ich bisher an-
wenden ließ, blieben ohne Erfolg. Da mir von vielen Seiten
Ihr Dr. White's Augenwasser empfohlen wurde, entschloß ich
mich denn, auch dieses zu versuchen und entnahm deshalb von
Herrn Robert Anders 1 Flacon, durch welches dieselbe zu
unserer großen Freude gänzlich geheilt wurde. Dies
bescheinigt hiermit der Wahrheit gemäß. Neusalz a. d. Ober,
6./5. 70. **B. Hoffmann**, Korbmachermmeister. 75

Limburger Käse

per Pfund 12 kr. empfiehlt

3362

Hch. Philippi, Miegelsberg 3.

Schwarze, ächte **Gutpurespitzen** in großer Auswahl neu
angekommen bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Junge Mädchen aus guten Familien wünschen einige Theil-
nehmerinnen an dem Unterricht im Weißzeugnähen und feinen
Handarbeiten. Gest. Abz. erbittet man unter Z. in der Exp. 3613

Eine Briefftasche, enthaltend

60 Thaler,

wurde von der Stiftstraße bis Hirschgraben verloren. Gegen
Belohnung abzugeben Hirschgraben 14. 3585

Am 10. Mai des Nachmittags wurde auf dem Wege von
der Eisenbahn durch die Langgasse nach der Emserstraße ein
Rauschittentopf, ein in Stein gravirtes Brustbild dar-
stellend, verloren. Dem ehrlichen Finder eine angemessene Be-
lohnung Emserstraße 12a. 3595

Zwei n. **Photographien** (Kinder) verloren. Abzugeben
Marktstraße 38 gegen Belohnung. 3623

Ein Mädchen verlor gestern ein **Vortemonnaie** mit unge-
fähr 2 Thaler Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, das-
selbe Schwalbacherstraße 16 eine Stiege hoch abzugeben. 3627

Eine kleine, grüne **Gieklanne** ist in der Louisenstraße stehen
geblieben. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Weber-
gasse 49 gegen eine gute Belohnung abzugeben. 3606

Gefunden ein seidenes **Tuch**. Gegen die Inseratgebühren al-
zuholen Helenestraße 10. 352

Ein Lehrling für jede Art Handarbeit wird sofort gesucht
Näheres Expedition. 346

Eine ältere Person wird zur Bedienung und Aufwartung von
einem einzelnen Herrn gesucht. Näheres Expedition. 352

Eine geübte Weißzeugnäherin sucht Beschäftigung in und außer
dem Hause. Näh. Marktplatz 8 im Seitenbau. 3131

Ein Mädchen empfiehlt sich im Weißzeugnähen und Bügeln.
Näheres Weisbergstraße 10. 3536

Eine Barfrau, welche die besten Zeugnisse besitzt, sucht
Wartestelle bei kranken Damen oder Wöchnerinnen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 3600

Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Dohheimerstr. 7. 3560

Eine Büglerin sucht Beschäftigung im Bügeln. Näh. Graben
eine Stiege hoch. 354

Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Sommerstraße 4. 3560

Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen wird gesucht Klein
Burgstraße 1. 3607

Eine Kammerfrau, welche auch mit auf Reisen geht, sowie ein
tüchtiges Hausmädchen suchen Stellen auf gleich. Näheres durch
Frau Probator Ebert, n. Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 3538

Marktstraße 15 wird ein braves Kindermädchen gesucht. 3138

Ein anständiges Mädchen mit guten Empfehlungen wird
4 Kindern im Alter von 3—8 Jahren auf 15. Mai oder
gleich gesucht. Näh. Exped. 3500

Neugasse 14 wird ein Kindermädchen gesucht.
Gesucht wird für eine kleine Familie ein tüchtiges Hausmädchen
zum sofortigen Eintritt gegen hohen Lohn. Näh. Moritzstraße
Parterre. 344

Ein gebildetes Mädchen, welches französisch spricht, im Nähen
und Frisieren erfahren ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer
oder in einem größeren Hotel. Näh. Exped. 354

Ein braves, junges Dienstmädchen auf gleich gesucht. Näheres
Expedition. 344

Ein gezeigtes Mädchen, das im Geschäft erzogen und gute Verhal-
ten ist, sucht Stelle. Näh. Kirchgasse 33 im Laden. 341

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Nerostraße 26. 341

Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einem Kinde ge-
sucht Taunusstraße 21 im Hinterhause. 348

Eine Person gezeigten Alters, welche mit allen weiblichen Ar-
beiten vertraut ist und fertig schneiden kann, sucht eine Stelle
als Kammerjungfer oder zur Erziehung größerer Kinder; an-
wird dieselbe nicht abgeneigt sein, mit in's Ausland zu gehen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 348

Ein braves Kindermädchen wird gesucht im Gasthaus
rothen Mann. 347

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann
und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle.
Näheres Schachtstraße 19. 3570

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen
kann und die Hausarbeit versteht, wird zum sofortigen Eintritt
gesucht. Näheres Expedition. 3570

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle.
Näheres Feldstraße 8 im Hinterhaus. 3570

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle
Hausarbeiten gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle, an-
liebsten bei einer stillen Familie. Näheres Expedition. 3570

Ein ordentliches Zimmermädchen wird gesucht Leberberg 3. 3560

Ein braves, zu jeder Hausarbeit williges Mädchen wird
sucht Nerostraße 22 im Hinterhaus rechts. 3560

Ein braves, junges Mädchen wird auf gleich gesucht.
Peter Brühl, Neroberg. 3618

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine
Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 10
im vierten Stock. 3604

Ein einfaches, reinliches Mädchen wird für gleich ge- 3608
sucht Langgasse 40 im Hofe rechts.
Ein braves Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht Friedrich- 3611
straße 32 im zweiten Stock.
Ein gesundes Mädchen sucht hier oder auswärts eine Schenk- 3606
stelle. Näheres Webergasse 49 eine Stiege hoch.
Es wird gegen hohen Lohn ein braves Mädchen aufs Land 3574
gesucht für Hausarbeit und zu 2 Kühen. Näh. obere Weber-
gasse 36 im Laden.
Ein braves Mädchen von 14—16 Jahren für einen leichten 3592
Dienst gesucht Friedrichstraße 35 drei Stiegen hoch.
Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und 3593
in den übrigen Hausarbeiten gut bewandert ist, kann sofort Stelle
finden. Näh. bei Frau Böhm, Heinenstraße 15.
Ein braves Dienstmädchen sucht Stelle. R. Mauergasse 21. 3539
Ein Mädchen von 15—16 Jahren gesucht Langgasse 4. 3554
Zwei sehr brave Mädchen (ein Kinder- und ein Hausmädchen)
suchen Stellen in guten Familien. Näh. durch Pfarrer Döhl
in Mommensheim bei Mainz. 3542
Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, 3560
sucht eine Stelle. Näh. Rödersstraße 26a.
Ein gebildetes Mädchen, welches nähen, bügeln und frisiren 3543
kann, sucht Stelle bei einer Herrschaft; dasselbe geht auch zu
erwachsenen Kindern. Näh. Exped.
Ein braves, zu aller Arbeit williges Dienstmädchen wird gesucht. 3531
Näh. Webergasse 33 im Schuhladen.
Ein Frauenzimmer geübten Alters, das mehrere Jahre in 3532
Frankreich conditionirte, der französischen und englischen Sprache
mächtig ist, sucht eine Stelle als Haushälterin. Näh. Exp.
Eine perfekte Kammerjungfer, welcher die besten Zeug-
nisse zur Seite stehen, sucht während der Bade-Saison Stellung.
Näheres Expedition. 3620
Ein reinliches, einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen 3626
Arbeiten unterzieht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Stein-
gasse 10 eine Stiege hoch.
Ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird gegen guten Lohn auf 3598
gleich gesucht kleine Burgstraße 1 im Porzellanladen.
Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle auf 3622
gleich. Näheres zu erfragen Saalgasse 34, Hinterhaus, zwei
Stiegen hoch.
Zwei Personen geübten Alters, welche längere Zeit in Paris 3619
waren, in der französischen, sowie englischen Sprache und Koch-
kunst tüchtig sind, suchen sich bei Herrschaften zu placiren. Gute
Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Exped.
Ein braver Lehrling ges. von Franz Alff, Sattler. 15095
Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher- 13925
straße 43.
Ein Schreinerlehrling wird gesucht Ellenbogengasse 6. 1429
Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei 1500
Karl Schmidt in Dohheim.
Ein Junge kann in die Lehre treten bei 3006
F. Alsbach, Vergolder, Webergasse 4.
Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei 3016
Jean Stappert, Mauritiusplatz 7.
Ein Lehrling gesucht von J. Formberg, Schreiner, Hirsch- 3495
graben 5.
Drei Lackirer-Gehülfen finden dauernde Beschäftigung bei 3431
H. Rado, Wellrigstraße 17a.
Ein zuverlässiger Kutsher, welcher das Fuhrwerk gründlich 3445
versteht, sucht auf gleich oder später eine ähnliche Stelle. R. E.
Ein Junge von 14 bis 18 Jahren wird als Ausläufer ge- 3462
sucht Webergasse 34.
Ein Schreinerlehrling gesucht Friedrichstraße 28. 1801
Ein Junge kann das Schreinerergeschäft erlernen. R. Exp. 1796
Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei 1114
R. Sauer, Nerostraße 11.

Ein erfahrener hiesiger Kaufmann sucht einige 2923
Stunden täglich Beschäftigung in schriftlichen
Arbeiten. Näh. Exped.

Ein Junge kann in die Lehre treten bei August Schramm, 2012
Schreiner, Nerostraße 39.

Ein braver Junge kann das Schreinerergeschäft erlernen bei 3421
C. Liedner, Moritzstraße 22.

Ein Schuhmacher (Wochenarbeiter) wird gesucht von 3569
J. Diemann.

Ein wohlzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei 15123
Goldarbeiter Ad. Schellenberg.

Ein junger Mann, vom Militär zurückgekehrt, der französischen 3541
und englischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Kellner,
Portier, Bademeister u. Die besten Zeugnisse stehen demselben
zur Seite. Näh. Exped.

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen 3550
R. Müller, Schlosser, Römerberg 15.

Ein Schlosserlehrling

kann eintreten Nerostraße 22. 3551

Ein erwachsener Junge, welcher gute Schulkenntnisse besitzt, 3557
wünscht das Metzgergeschäft zu erlernen. Näh. Exped.

Ein Diener, der das Aufwarten und Kleiderreinigen versteht, 3624
wird für 2—4 Stunden täglich gesucht. Gute Zeugnisse werden
verlangt. Näheres Expedition.

7400 fl. Vormundschaftsgelder liegen sofort zum Ausleihen 2901
bereit. Näheres Expedition.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör 3577
wird auf 1. Juli zu mieten gesucht durch Chr. Falter,
Rödersstraße 43.

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht eine wo möglich land- 3015
schaftlich gelegene kleine Wohnung. Der Mann würde gerne
geneigt sein, die Verwaltung des Besitzthums zu übernehmen.
Näheres Expedition.

Gr. Burgstraße 8 zweite Etage möblirtes Wohn- und Schlaf- 3603
zimmer zu vermieten.

Große Burgstraße 15 ist eine kleine möblirte Wohnung mit 3476
Küche sogleich zu vermieten.

Dohheimerstraße 3 Salon u. 2 Schlafzimmer zu verm. 3548

Dohheimerstraße 21 ist ein freundliches Zimmer mit Cabinet 3579
an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten.

Dohheimerstraße 21 ist eine freundliche Mansarde an eine 3578
ruhige Person zu vermieten.

Ellenbogengasse 15, Hth., möbl. Zimmer zu verm. 3408

Faulbrunnenstraße 9 zwei möblirte Zimmer zu verm. 2918

Faulbrunnenstraße 12 eine Stiege hoch ein möbl. Zimmer 1493
mit Cabinet zu vermieten.

Feldstraße 14 eine St. h. l. ist ein freundliches, möblirtes 3528
Zimmer zu vermieten.

Hirschgraben 12 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3480

Kapellenstraße 5 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 3566

Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 15 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2247

Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblirte Zimmer mit 3387
prachtvoller Aussicht zu vermieten.

Kirchgasse 25 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer an 2060
einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten.

Louisenstraße 19 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 931

Mauergasse 2 eine Stiege hoch sind möblirte Zimmer mit 3591
oder ohne Kost zu vermieten.

Michelsberg 7 (Speisewirtschaft) ein möbl. Zimmer zu verm. 2385

Moritzstraße 30, 3. St. rechts, eine Mansarde zu verm. 3418
Ede der Neu- und Schulgasse sind zwei ineinander gehende
möblirte Zimmer zu vermieten. Dieselben können auch ein-
zeln abgegeben werden.

Nerostrasse 27 au premier chambre meublée a louer. 3555
Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sofort ganz oder getheilt zu vermieten. 1849

Rheinstraße 22

ist die seit 5 Jahren von Herrn Baron von Neuendorf bewohnte Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden nebst Zugehör, auf den 1. Juli anderweit an eine ruhige Familie zu vermieten. 3610

Römerberg 6 ist ein Logis ebener Erde, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Holzstall, auf 1. Juli zu vermieten. 3491

Schachtstraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3376

Schützenhofstraße 2

ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3547

Ecke der Schützenhofstraße und der

Ranggasse 8 (St. Petersburg) ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 3104

Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stock unter Glasabschluss sind zwei geräumige und hübsch gelegene möblierte Zimmer zu verm. 564

Steingasse 8 eine St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 3468

Steingasse 13 Parterre ein möbliertes Zimmer zu verm. 746

Steingasse 20 ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3394

Neuer Nonnenhof, 2. Stock, 2-3 möbl. freundliche Zimmer zu verm. 1909

Eine freundliche Wohnung

von 4-6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Eray, Emserstraße 1, oder bei Herrn Külp, große Burgstraße 8. 1292

Maison Gartenfeld.

Neben dem Taunusbahnhof ist eine möblierte Herrschaftswohnung von 1 Salon, 1 großen Esszimmer, 3 bis 4 Schlafzimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswürdig zu vermieten. 3244
In der Nähe der Infanterielagerne sind einige möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 3482

Allen Freunden und Bekannten, welche unser nun in Gott ruhendes Kind und Enkelchen, **Georg Minier**, zu seiner Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

3597

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

3544

Allen, welche unserer nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Tochter und Schwester,

Marie Rath,

das Geleit zu ihrer letzten Ruhestätte gegeben, insbesondere ihren verehrten Herren Lehrern und Mitschülerinnen, sowie den verehrlichen Damen, die uns während ihres schweren Krankenlagers so herzliche Theilnahme bewiesen haben, unsern tiefgefühltesten Dank.

Wiesbaden, den 9. Mai 1871.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unserem vielgeliebten, nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Gatten und Vater,

Franz Schnädter,

während seinem kurzen, aber schweren Leiden hilfsreich und tröstend zur Seite standen, sowie denen, welche denselben zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 9. Mai 1871.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Elisabeth Schnädter, geb. Wagner, und Kinder. 3537

Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung ist auf 1. Juli vermieten. Näh. Michaelsberg 4. 36

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 149

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kl. Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau Parterre. 34

Ellenbogengasse 5 können Leute Logis erhalten. 33

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Adlerstraße 13. 32

Arbeiter finden Schlafstelle Helenenstraße 15 im Hinterh. 30

Zwei Mädchen finden Schlafstelle Faulbrunnensstraße 10, 4. 29

Zwei reinf. Arbeiter finden Logis Messergasse 32, 2. St. 30

Frankfurt, 9. Mai. Ziehung 6. Klasse 159. Stadlotterie. Nr. 2. 4000 fl., Nr. 19294 200 fl., Nr. 8132, 10780, 15010, 12702, 3320, und 4527 je 1000 fl., Nr. 8375, 16675, 17371, 8934, 14631 und 12 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 9. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tages- Mittel.
Barometer* (Bar. Sitten).	332.38	332.59	333.21	332.73
Thermometer (Reaumur).	+5.4	+10.4	+7.0	+7.6
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2.53	2.00	2.58	2.37
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	45.6	40.7	70.0	63.1
Windrichtung.	N. W.	N. W.	N.	—
Niederschlag.	—	3.2	—	—

*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate, Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 11. Mai.

Aurkaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Probe für die Damen. Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirtinnen; 9 Uhr: Gesangsunde. Männer-Gesangsverein. Abends 9 Uhr: Probe im Café Schiller.

Rasenfisch: Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45. Rückkehr: 8.25 (von Rüdesheim). 11.15. 2.35. 6.35.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.15. 12.5. 2.20. 4.45. 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.11. 27.1. 3.15. 4.25. 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10. Schnellzüge. +Anschluss nach und von Soden.

Frankfurt, 9. Mai 1871.

Geld-Course.

Preuss. Cassenscheine	1 fl. 45	— 45 1/2 fr.	Wechsel-Course.
Friedr. d'or	9	58	Amsterdam 100 b.
Goldm. (doppelt)	9	46	Berlin 105 1/2 b.
Holl. 10 fl. Stücke	9	65	Edin 105 b.
Dankaten	5	36	Hamburg 88 1/2 b.
20 Fres. Stücke	9	25 1/2	Leipzig 104 1/2 b.
Souvereigns	11	55	London 119 1/2 b.
Imperialen	9	45	Paris —
Dollars in Gold	2	27 1/2	Wien 95 1/2 b.
			Disconto 3 1/2 % C.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c.

93

Trauer- & Halbtrauerwaaren

empfiehlt in reichster Auswahl

L. H. Reitenberg, 35 Langgasse 35.

2265

Die

Eisschrank-Fabrik

Von Franz Grosse in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussee Nr. 1

empfiehlt **Eisschränke**



Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fasschränke;
„ Restaurationen: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;
„ Metzgereien: Schränke: Aufbewahren u. Fleisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

bei **H. Wenz.**

Eisverkauf in jedem Quantum
und Abonnements für die Saison
werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge
hierin nebst Bedingungen können bei
mir in Empfang genommen werden.

H. Wenz, Conditor,
Spiegelgasse 4.

641

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.
Frister & Rossmann, Berlin,

Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit
Verschlusslasten und allen Apparaten zu soliden Fabrikpreisen. — Preis-
Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei **Fr. Knauer,**

Neugasse 9.

46



Schreiber & Fuchs in Mainz, 22 Reichhof,

erlauben sich auf ihr reichhaltiges Specialitäten-Lager von:

Cachemir-Jacken	der elegantesten Façon, reich besetzt, von fl.	6. 30	bis fl.	25.,
Lafte-	do. " " " " " " " "	7. —	" "	60.,
Fuch-	do. " " " " " " " "	3. 30	" "	20.,
Cachemir-Ueberwürfe	" " " " " " " "	12. 30	" "	25.,

sowie auf eine prachtvolle Auswahl

seidener Ueberwürfe

ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

457

Jacken, Jaquettes, Umhänge in Wolle und Seide in größter Auswahl
und zu den billigsten Preisen empfiehlt das Confections-geschäft en gros et en détail von

L. H. Reitenberg, Langgasse 35.

2266

General-Versammlung des Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Unsern geehrten Mitgliefern diene hiermit zur Nachricht, daß unsere diesjährige **Frühjahrs-Generalversammlung** am **Montag den 15. Mai l. Js. Abends 8 Uhr in dem Locale des Herrn Gebinger (Saalbau Nerothal)** abgehalten werden soll, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins mit dem Bemerken eingeladen werden, sich recht zahlreich einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 2) Erledigung verschiedener Anträge und Gesuche.
- 3) Bericht der Prüfungs-Commission der Rechnungen pro 1868/69 und 1869/70.

Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen, sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern, bis zum 14. Mai l. Js. bei dem Herrn Director **Gg. Ph. Birk**, Steingasse 1, entgegen genommen.

Mitglieder, welche Anträge stellen wollen, haben dieselben bis zum 12. Mai l. Js. bei dem Herrn Director schriftlich einzu-reichen.

Wiesbaden, den 6. Mai 1871.

218

Der Vorstand.

Päpstliche Unfehlbarkeit.

Durch den guten Erfolg seiner in Köln, Düsseldorf und Grefeld gehaltenen Vorträge, sowie durch wiederholte Bitten er-muntert, wird Herr Professor **Dr. Michelis** von Braunsberg auch in Wiesbaden für Herren und Damen einen Vortrag halten über die gegenwärtige Bewegung in der katholischen Kirche.

Der Vortrag wird Freitag den 12. Mai in dem Saale des Casinogebäudes stattfinden und Abends halb acht Uhr beginnen.

Zur Deckung der Unkosten wird ein Eintrittsgeld von zwölf Kreuzer erhoben und sind Karten zu diesem Preise in allen Buchhandlungen Wiesbadens, sowie Abends an der Casse zu haben. Ueber den etwaigen Ueberschuß wird Herr Professor Michelis wie in den übrigen Städten zu Gunsten der Armen verfügen.

3406

Zur Beachtung!

In der Buchhandlung von Chr. Limbarth, Kranzplatz 2, ist zu haben:

Offener Brief

an Herrn

Appellationsgerichtsrath **Dr. Petri**
in Wiesbaden,

unterzeichnet von 31 katholischen Geistlichen des II. Nassauischen Wahlkreises.

Preis nur 6 Kreuzer.

3524

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,
Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 3243

Anzeige.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
Friedrichstraße 29.

2873

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2670

Schützen-Verein.

Wir erlauben uns hierdurch allen Denjenigen, welche den Neubau des Schützenhauses auf eine so uneigennützig Weise gefördert und durch Geschenke unterstützt haben, unseren Dank öffentlich auszusprechen.

Sollte Jemand noch eine Forderung an den Schützen-Verein zu haben glauben, so bitten wir dieselbe innerhalb acht Tagen bei dem Cassirer des Vereins, **Hrn. Frd. Feubel**, Rheinstraße 11, anzumelden.

Wiesbaden, den 8. Mai 1871.

222

Der Vorstand.

Da ich mein Hôtel garni aufgegeben habe, bin ich gesonnen, sämtliche Möbel aus demselben zu verauctioniren. Die Möbel sind fast noch neu, da erst einige Jahre im Gebrauch und von bester Qualität.

Die Betten haben die besten, sämtlich im Hause angefertigten Roßhaarmatratzen.

Die Auction findet Mitte dieses Monats an einem noch näher zu bezeichnenden Tage statt. Auch könnte der Verkauf einzelner oder sämtlicher Möbel unter der Hand stattfinden.

Sämtliche Sachen stehen vom 12. Mai an jeden Tag von Morgens 9 Uhr bis 1 Uhr Mittags zur Ansicht.

Georg Bücher,

3298

zum Weißen Lamm, am Markt.

Fayence-Ofen-Geschäft und Lager,
große Burgstraße 4,
Fr. Riefstahl, Wiesbaden,

empfehlen alle Sorten **Fayence-Ofen** von den einfachsten bis zu den elegantesten **Salon-Ofen**, Herde, Bäder-, Wand-befeuchtungen; das Ofen-Umsetzen, Repariren und Ausputzen wird unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. 3067

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der **Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde** zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

J. Hohlwein, Felsenstraße 23.

A. Stappert, Frotteur,
Wetzgergasse 35,

empfehlen sich im Frottiren und Aufstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen. 901

Neue dauerhafte Rohrsthühle,

für Hoteliers und Wirthe besonders geeignet, stehen zum Verkauf
Nerostraße 34 Parterre. 3205

Badewannen jeder Größe vermietet und verkauft
3248 **F. Sommer**, Spengler, Bahnhofstraße 12.

Ein vierstücker **Coupe**, sowie ein **Glaswagen** mit Verdeck, im besten Zustande, fast neu, stehen billig zu verkaufen.
Näheres Franziskanerstraße (Vierfaal) in Mainz im ersten Stock. 174

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehl: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu
fl. 4. 30., superf. Peceo zu fl. 2. 30., superf. f. Peceo zu
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Fußbodenlack (geruchlos),

in verschiedenen Farben, welcher sofort trocknet, **Delfarben** und
Delfirn (gelochtes Leinöl), für Fußbodenanstrich eigens prä-
parirt, **Schellack**, stärksten **Weingeist**, reines **Bienenwachs**,
Leim und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwische empfiehlt
die Material- und Farbwarenhandlung von
392 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

sowie **Kalbfleisch** per Pfund 14 kr. bei
1903 **M. Marx, Kirchhofsgasse 3.**

Eiserne Garten- & Balkon-Möbel

in Auswahl empfiehlt
2290 **J. Kimmel, Langgasse 9.**

Dürres Buchenscheitholz,

ganz und klein gemacht, ist zu haben bei
3005 **A. Brandtscheld, Mühlgasse 4.**

Frau Marg. Klomann,

praktische Hebamme,

wohnt **Mühlgasse 13, 3. Stod.** im Hause des Herrn
Dau b. 2252

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

16186 **J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.**

Laden - Einrichtung:

- 1 Glaschrank mit Untersatz,
- 2 Reale mit Schübladen und Gefachen,
- 3 Theken mit Schübladen,
- 2 Pulte

sind umgangshalber billig zu verkaufen. Näh. Exp. 1588

Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von Kleidern, Wasche, Möbeln u.
1521 **S. Salzberger.**

Ein neuerbautes **Landhaus**, in der schönsten Lage Wies-
badens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition. 3037

Ein mittelgroßes Haus in gesunder Lage mit Hofraum
oder Garten wird zu miethen event. zu kaufen gesucht. Offerten
mit Angabe des Mieth-, resp. des Kaufpreises unter A. K. 93
besorgt die Expedition dieses Blattes. 3523

Ein **Doppel-Rotenpult** (massiv Nußbaum), ein Spieltisch,
2 Divans und verschiedene andere Sachen sind zu verkaufen
Rheinstraße 30. 1542

Zwei neue polirte **Bettstellen** zu verkaufen Schwalbacher-
straße 15 bei **W. Heuss**, Schreinermeister. 16030

Kalbfeisch per Pfund 12 kr. bei **Nikolei, Steingasse 23.** 2929

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.**

Reiche Auswahl in **Pianos, Tafelklavieren** u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —
Unter **mehrfähriger** Garantie. — Gebrauchte Instrumente
werden eingetauscht. 183

Berfilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: **Tafelbesteck**, Tisch-
geräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-
chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolf, Langgasse 8 d, 184
Repräsentant von **Christofle u. Co.** in Paris u. Karlsruhe

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren
A. Brunnwasser, A. Engel, A. Schirmer,
A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.
J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk.
10220 **J. B. Korthener.**

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer,**
Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Kalk** bei
289 **Jos. Berberich.**

Fussbodenlack,

geruchlos, sofort trocknend, in beliebiger Färbung, sowie alle zum
Anstreichen der Fußböden dienenden Firnisse, Bodenwische u. bei
1199 **Ed. Schellenberg, Neugasse 7.**

Schienenfleisch

1. Qualität per Pfund 18 kr. ist fortwährend zu haben bei
M. Baum, Ellenbogengasse 11. 2217

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld, Nerostraße 15, Hinterhaus.** 50

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigst
Carl Daum, Spiegelgasse 6. 7244

Sargmagazin Feldstraße 14.

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14136

Polster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel,
Divans, Chaises longues u. dgl. billig zu ver-
kaufen bei **W. Sternberger, Marktplatz 3.** 11376

Reihhausmakler W. Hack wohnt Hämer-
gasse 10. 291

Reihhausmakler H. Reisinger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Ein gutes **Tafelklavier** ist zu verkaufen oder zu vermieten.
Näheres durch Herrn **Fuchs, Webergasse 1.** 303

Sechs gepolsterte **Stühle** neu (barock) billig zu verkaufen
Mauritiusplatz 7 zwei Stiegen hoch. 3143

Schweizer Gardinen

in jeder Breite und in vorzüglichen Qualitäten
vorräthig bei

J. Hertz,
Langgasse 8e.

3332

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in be-
deutender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu
herabgesetzten Preisen die 15935

Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, **H. Martin,** Metzgergasse 18.

Fortgesetzter Ausverkauf von **Manufac-
turwaaren** und **Seldenstoffen** we-
gen Aufgabe des Geschäfts zu außergewöhnlich
billigen Preisen

große Burgstraße 2. 2742

Stroh Hüte für Herrn und Damen

sind eben in großer **Auswahl** wieder eingetroffen und werden
zu sehr billigen Preisen abgegeben; ebenso schnellstens und billigt
ausgarnirt. Fertige **Ausgarnirte** stets vorräthig von 24 fr.
an bei **G. Bach & Cie.,** Neugasse 11. 2684

Für Confirmanden.

Laß-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 fr.,
sowie hohe Zugstiefeln für Mädchen mit Zügen,
Knöpfen und zum Schnütern zu außerordentlich
billigen Preisen bei

15155

F. Herzog, Langgasse 14.

Chr. L. Häuser,
Tapeten-Lager,

Wachstuche und Rouleaux
in großer, reicher Auswahl zu billigten, festen Preisen.

31 Kirchgasse 31,

Erlaben am Mauritiusplatz.

(Früher Langgasse 16.)

3400

Feinste **Blumen,** Federn, Bänder, Tüll, Spitzen, Schleier u.
zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Arbeitskleider

15933

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen
empfehlen die Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, **H. Martin,** Metzgergasse 18.

Eine Parthie **Blumenbübel** sind billig zu verkaufen Nero-
straße 40. 2497

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Blumentische

2624

bei **Paul Hausser,** Tannusstraße 9,
Magazin für Holzschnitzereien.

Feldpostkasten,

vorschriftsmäßige Packung in den drei bekannten Größen, vorräthig
bei **P. Hahn,** Papierhandlung, Langgasse 5. 2880

Geschäftsaufgabe.

Aus obigem Grunde verkaufe meine sämtlichen Vorräthe, als:
Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke,
Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwerf, Matrasen, Strohsäcke u.
Ich werde solche Preise machen, daß Concurrenz unmöglich ist.
Joh. Haberstock, Michaelsberg 18. 15890

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

2449

Emil Willms.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- & Ziegelfohlen

I. Qualität billigt zu beziehen bei

2299

Pet. Reysiegel, Kirchgasse 12.

Ruhrkohlen

1. Qualität, sehr stückreich, sind stets frisch zu beziehen bei

H. Cürten, Platterstraße 8.

Bestellungen nimmt Herr **J. B. Wagemann,** Metzger-
gasse 22, für mich entgegen. 2917

Ziegelfohlen,

prima Qualität, fortwährend billigt zu beziehen

3459

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von den
Schiffe zu beziehen bei

3073

Gustav Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

Beste **Ruhrkohlen,** neu gemachtes **Buchenscheitholz**
sowie **Wellen** sind zu haben bei

13892

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 2508

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

13707

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

Nerostraße 48.

Rosenstäbe und Baumpfähle

vorräthig bei

W. Gall, Dozheimerstraße 29a. 110

Einige nupbaumene, polirte **Waschkommoden** mit Marmor-
platten sind zu verkaufen Kirchgasse 25. 2982